

12. Juni 2017

Kinderhaus Viersen:

Jubilare der Rheinbahn Düsseldorf spenden 1.800 Euro

Viersen – „Das ist wirklich eine außergewöhnliche Aktion. Wir freuen uns riesig über die Spende der Rheinbahn-Jubilare“, sagte Kim-Holger Kreft, einer der beiden Geschäftsführer des Allgemeinen Krankenhauses Viersen bei der Spendenübergabe. 1.800 Euro überreichten die Spender aus Düsseldorf an das Kinderhaus Viersen.

Hintergrund der Spende ist eine private Initiative der Rheinbahn-Jubilare. Acht Mitarbeiter, darunter auch Klaus Klar, Vorstand der Rheinbahn, feierten ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Statt wohlverdiente Geschenke, wünschten sich die acht Jubilare Geldspenden für einen wohlthätigen Zweck. Die Wahl fiel unter anderem auf das Kinderhaus Viersen. „Damit hätten wir nie gerechnet“, freute sich dessen Leiterin, Anke Burka.

Bekannt ist das Kinderhaus bei den Jubilaren durch eine persönliche Verbindung. Kathrin Hartmann arbeitet als Krankenschwester im AKH Viersen und gab ihrem Mann Michael Hobein-Hartmann, Mitarbeiter der Rheinbahn, den Spende-Tipp. „Das ist unser Glück gewesen“, kommentierte Ingrid Quasten, Pflegedienstleiterin im Kinderhaus. Genutzt werden soll die Spende für Unterschiedliches, wie zum Beispiel den teuren Transport der Kinder zum Schwimmbad.

Seit Mai 2010 finden im Kinderhaus bis zu 14 dauerbe-atmete und/oder schwerst mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche ein Zuhause. Derzeit werden am Hüs-

gesweg 14 Kinder umsorgt. Den Kindern wird in wohnlicher Atmosphäre eine Lebenswelt geschaffen, die ihnen die bestmögliche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Das Team des Kinderhauses unterstützt weitestgehend Familien aus dem gesamten Gebiet NRW insbesondere dann, wenn die Ressourcen für die Pflege eines Kindes mit Behinderung nicht vorhanden oder erschöpft sind. Die medizinische Notfallversorgung wird durch die Kinderklinik St. Nikolaus des AKH Viersen gewährleistet. Die diagnostischen Maßnahmen werden über einen niedergelassenen Kinderarzt und durch Palliativ-Visiten im Kinderhaus festgelegt und verordnet.

www.akh-viersen.de

www.kinderhaus-viersen.de



Bildzeile:

Spendeten 1.800 Euro an das Kinderhaus in Viersen: Die Jubilare der Rheinbahn Düsseldorf und Ingrid Quasten (3. v. l.), Pflegedienstleiterin des Kinderhauses, AKH-Geschäftsführer Kim-Holger Kreft (4.v.l.), Anke Burka (6.v.l.), Leiterin des Kinderhauses, sowie Dr. Elisabeth Davids (rechts), Geschäftsführerin des Fördervereins des Kinderhauses.

Foto: Marianne Trzaska/Abdruck honorarfrei